

Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Zollwachebeamtin Zollwachebeamter

Einstiegsgehalt: € 1.830,- bis € 2.450,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale.....	1
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	2
Ausbildung.....	2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	2
Impressum.....	3

TÄTIGKEITSMERKMALE

ZollwachebeamtInnen überwachen und kontrollieren die Einfuhr von Waren und Personen an Grenzübergängen und achten dabei auf die Einhaltung von Zollgesetzen und -verordnungen. In Österreich wird Zollwachepersonal vor allem an Flughäfen eingesetzt.

Im Bereich der Wareneinfuhr überprüfen sie Frachtpapiere, Ein- und Ausfuhrgenehmigungen sowie mitgeführte Waren und kassieren vorgeschriebene Abgaben wie Zölle und Steuern. Im internationalen Personenreiseverkehr sind sie für die Kontrolle von Ausweispapieren der Reisenden und deren mitgeführten Gepäckstücken verantwortlich.

Ein weiteres Tätigkeitsfeld ist die Zollfahndung in Betrieben, z.B. zur Aufdeckung von Steuerbetrug, Schmuggel oder illegaler Beschäftigung.

Weiterführende Informationen zu diesem Beruf finden Sie auf der Website des [Bundesministeriums für Finanzen](http://www.bmf.gv.at).
Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Zolltarife und Steuern berechnen und kassieren
- Gepäckstücke und Fahrzeuge überprüfen
- Zollanträge bearbeiten
- Illegale Ware beschlagnahmen
- Frachtschiffe überwachen und überprüfen
- Betriebsbücher kontrollieren

Siehe auch den Beruf [ZolldeklarantIn](#).

ANFORDERUNGEN

- Bereitschaft, am Wochenende zu arbeiten
- Bereitschaft zu Schichtarbeit
- EDV-Anwendungskennntnisse
- Fremdsprachenkenntnisse
- Konfliktfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Sinn für genaues Arbeiten
- Verantwortungsbewusstsein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B. folgende Institutionen und Bereiche:

- Hauptzollämter
- Zollfahndungsämter
- Grenzzollämter
- Binnenzollämter
- Verwaltungsdienst
- Wasserzolldienst

AUSSICHTEN

Die Berufsaussichten im Bereich Sicherheit sind allgemein sehr gut. Durch den wachsenden Bedarf an Sicherheitsmaßnahmen steigt die Nachfrage nach qualifiziertem Personal tendenziell. Eine Spezialisierung zum/zur ZollfahnderIn kann die beruflichen Chancen erhöhen.

Ebenso ist die Aneignung von spezifischem Fachwissen in den Bereichen Wirtschaft, Recht und öffentliche Verwaltung hilfreich.

AUSBILDUNG

Die Ausbildung zum/zur ZollwachebeamtIn ist gesetzlich geregelt.

Zunächst wird eine 2-jährige Grundausbildung durchlaufen, die sowohl theoretische als auch praktische Phasen beinhaltet. Danach anschließend folgt die Funktionsausbildung, in der das fachspezifische Wissen für den jeweiligen Tätigkeitsbereich vermittelt wird.

Ausbildungsorte sind die [Bundesfinanzakademie](#) und die Betriebe des jeweiligen Einsatzortes, wie z.B. Zollämter oder Flughäfen.

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 1.830,- bis € 2.450,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die

entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2022). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 22.01.24

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!